

**Zeitschrift:** Pionier: Organ der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern  
**Herausgeber:** Schweizerische Permanente Schulausstellung (Bern)  
**Band:** 18 (1897)  
**Heft:** 10  
  
**Rubrik:** Geschenke  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Aus Erfahrung kann hier bezeugt werden, dass durch dieses Heilverfahren Erfolge erzielt wurden, wie sie weder der Homöopathie noch der Allopathie möglich waren.

Das Nämliche bestätigen auch die Kurberichte im dritten Teile des Buches, das schon in fast alle europäischen Sprachen übersetzt und in vielen Tausend Exemplaren verbreitet ist.

*Jedermann* sei dieses Werk *bestens* empfohlen, nicht nur den Kranken.

---

### Neue Mitglieder Oktober 1897.

Hr. Lauener, Lehrer in Münchenbuchsee.

„ Müller, Lehrer in Schwarzhäusern b. Aarwangen.

M. Boinay, Avocat et Conseiller national à Porrentruy.

Tit. Schulkommission Zimmerwald.

Hr. Glur, Lehrer in Aarwangen.

„ Zenger, Lehrer in Amsoldingen.

Tit. Schulkommission Innerberg.

---

### Geschenke.

Von der Tit. Gesellschaft der Freunde des vaterländischen Schul- und Erziehungswesens. Jugendschriften-Ausschuss, Hamburg:

1. *Wolgast*, Über Bilderbuch und Illustration.
2. *Wolgast*, Das Elend unserer Jugendlitteratur.
3. Beiträge zur litterarischen Beurteilung der Jugendschrift, herausgegeben vom Hamburger Prüfungsausschuss für Jugendschriften.
4. Katalog der historischen Ausstellung von Bilderbüchern und illustrierten Jugendschriften.

---

### Das Schulwesen der Stadt Bern.

Die nachstehenden Ergebnisse der Rekrutenprüfungen in den 15 grössten ~~Ortschaften~~ <sup>Ortschaften</sup> der Schweiz haben ein besonderes Interesse, weil sie uns zeigen, was die grössten Gemeinwesen der Schweiz im Schulwesen leisten. Doch müssen wir die Bemerkung vorausschicken, dass eine ganz genaue Vergleichung ausgeschlossen ist, weil die Bezirke sehr verschieden zusammengesetzt sind, die einen, wie Bern, Zürich etc. umfassen nämlich nicht nur die Stadt im engern Sinne, sondern auch noch Aussenbezirke und sind somit ungünstiger gestellt, als St. Gallen, welches nur die eigentliche Stadt umfasst.